

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 28.09.2022

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:25 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Regine Lück DIE LINKE.PARTEI

reguläre Mitglieder

Andreas Tesche	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Erster Stellv. der Präsidentin
Berthold Friedrich Majerus	CDU/UFR	Zweiter Stellv. der Präsidentin
Eric Adelsberger	DIE LINKE.PARTEI	ab TOP 2
Christian Albrecht	DIE LINKE.PARTEI	-Erster stellv. Fraktionsvorsitzender
Andreas Engelmann	DIE LINKE.PARTEI	ab TOP 2
Thomas Koepcke	DIE LINKE.PARTEI	
Robert Kröger	DIE LINKE.PARTEI	
Dr. Wolfgang Nitzsche	DIE LINKE.PARTEI	
Jutta Reinders	DIE LINKE.PARTEI	
Kristin Schröder	DIE LINKE.PARTEI	
Nurgül Senli	DIE LINKE.PARTEI	
Rainer Bauer	CDU/UFR	
Jana Blaschka	CDU/UFR	
Chris Günther	CDU/UFR	-Fraktionsvorsitzende
Mathias Krack	CDU/UFR	
May-Britt Krüger	CDU/UFR	
Daniel Peters	CDU/UFR	ab TOP 8.2
Dr. med. Heinrich Prophet	CDU/UFR	ab TOP 2
Franziska Raeuber	CDU/UFR	
Dr. Helmut Schmidt	CDU/UFR	ab TOP 2
Patrick Tempel	CDU/UFR	
Uwe Flachsmeyer	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	-Fraktionsvorsitzender bis TOP 12
Sören Grümmmer	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Dr. Johannes Kalbe	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Sabine Krüger	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Stephan Porst	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	

Claudia Schulz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Dr. Felix Winter	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Anke Knitter	SPD	
Anne Mucha	SPD	
Ralf Mucha	SPD	
Dr. Stefan Posselt	SPD	
Christian Reinke	SPD	ab TOP 2
Erhard Sauter	SPD	
Thoralf Sens	SPD	-Fraktionsvorsitzender
Dr. Steffen Wandschneider-Kastell	SPD	
Dr. Sybille Bachmann	Rostocker Bund	-Fraktionsvorsitzende
Jürgen Dudek	Rostocker Bund	
Marc Hannemann	Rostocker Bund	
Peter Massel	Rostocker Bund	
Christoph Eisfeld	FDP (fraktionslos)	
Anette Niemeyer	AUFBRUCH 09 (fraktionslos)	
Thomas Koch	AfD (fraktionslos)	
Iris Drenkhahn	fraktionslos	
Stefan Treichel	fraktionslos	

Abwesend

reguläre Mitglieder

Lisa Kranig	DIE LINKE.PARTEI	entschuldigt
Eva-Maria Kröger	DIE LINKE.PARTEI	entschuldigt
		-Fraktionsvorsitzende
Johann-Georg Jaeger	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	entschuldigt
Andrea Krönert	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	entschuldigt
		-Fraktionsvorsitzende
Dr. Jobst Mehlan	Rostocker Bund	entschuldigt
Julia Kristin Pittasch	FDP (fraktionslos)	entschuldigt
René Eichhorn	fraktionslos	unentschuldigt

Verwaltung

Steffen Bockhahn	Zweiter Stellvertreter des Oberbürgermeisters und Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule
Andreas Schulz	Büro des Oberbürgermeisters
Harald Ludwigs	Büro des Oberbürgermeisters
Denise Kraetsch	Büro der Präsidentin
Karin Helke	Hauptamt
Andre Beutel	Zentrale Steuerung
Corina Kamke	Kämmereiamt

Lars Brandes	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt
Thomas Werner	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen
Ralph Maronde	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Dr. Ute Fischer-Gäde	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Martin Schöffler	Amt für Mobilität

Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Fachbereich Sitzungsdienst
Susann Manke-Selle	Büro des Oberbürgermeisters - Fachbereich Sitzungsdienst
Ines Wittfoth	Büro des Oberbürgermeisters - Fachbereich Sitzungsdienst -stellv. Schriftführung

Paul Zimmermann	Hauptamt (Tontechniker)
Kai Gutzmann	Livestream

Entschuldigt von der Verwaltung:

Dr. Chris von Wrycz Rekowski	Erster Stellvertreter des Oberbürgermeisters und Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung
Holger Matthäus	Senator für Infrastruktur, Umwelt und Bau

Ortsbeiräte

Stephan Weinges	Vorsitzender des Ortsbeirates Gartenstadt/ Stadtweide
-----------------	---

Fraktionsgeschäftsstellen

Karsten Kolbe	DIE LINKE.PARTEI
Anja Engel	CDU/UFR
Ulrich Söffker	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ronja Thiede	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dr. Martin Redlich	SPD
Roger Schmidt	Rostocker Bund

Gäste

Vertreter*innen der Medien

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Änderung der Tagesordnung**
- 3 Einwohnerfragestunde
-entfällt-**
- 4 Aktuelle Stunde
- entfällt -**
- 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.08.2022**
- 6 Mitteilungen der Präsidentin**
- 7 Wahlen und Bestellungen**
 - 7.1 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Lütten Klein **2021/BV/2708**
vertagt
 - 7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow Ost/Dierkow West **2022/BV/3211**
geändert beschlossen
 - 7.2.1 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow Ost/Dierkow West **2022/BV/3211-01 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen
 - 7.3 Nachwahl eines Mitgliedes für den Ortsbeirat Biestow **2022/BV/3312**
vertagt
 - 7.4 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu **2022/BV/3462**
vertagt
 - 7.5 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof **2022/BV/3493**
vertagt
 - 7.6 Wahl der Gemeindegewahlleitung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ihrer Stellvertretung **2022/DV/3606**
ungeändert beschlossen

Bestellungen

- | | | |
|----------|---|---|
| 7.7 | Bestellung einer Vertreterin/ eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den örtlichen Beirat des Hanse-Jobcenters Rostock | 2022/BV/3259
geändert beschlossen |
| 7.7.1 | Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Bestellung eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den örtlichen Beirat des Hanse-Jobcenters | 2022/BV/3259-01 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |
| 7.8 | Bestellung eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in den Aufsichtsrat des Studierendenwerk Rostock-Wismar für den Zeitraum 11/2022 bis 11/2024 | 2022/BV/3580
ungeändert beschlossen |
| 8 | Anträge | |
| 8.1 | Dr. Kathrin Maaß (für den Ortsbeirat Reutershagen)
Antrag auf Ausweisung des Reutershäger Weges als einen verkehrsberuhigten Bereich (STVO, Zeichen 325.1) | 2022/AN/3409
vertagt |
| 8.2 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI, und der SPD
Refill-Stationen und Trinkwasserspender oder -brunnen für Rostock | 2022/AN/3473
ungeändert beschlossen |
| 8.2.1 | Refill-Stationen und Trinkwasserspender oder -brunnen für Rostock | 2022/AN/3473-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |
| 8.3 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ | 2022/AN/3488
vertagt |
| 8.3.1 | Kleingartenentwicklungskonzept "Grüne Welle - Stadtgarten Rostock" | 2022/AN/3488-01 (SN)
vertagt |
| 8.4 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Kleingartenbeirat | 2022/AN/3501
vertagt |
| 8.4.1 | Kleingartenbeirat | 2022/AN/3501-01 (SN)
vertagt |

- | | | |
|-------|--|--|
| 8.5 | Stephan Weinges für den Ortsbeirat Gartenstadt / Stadtweide
Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde | 2022/AN/3548
geändert beschlossen |
| 8.5.1 | Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde | 2022/AN/3548-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |
| 8.5.2 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU/UFR
Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde | 2022/AN/3548-02 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |

9 **Beschlussvorlagen**

- | | | |
|-----|--|--|
| 9.1 | 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB
Aufstellungsbeschluss | 2022/BV/3341
ungeändert beschlossen |
| 9.2 | Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für den Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB | 2022/BV/3342
ungeändert beschlossen |
| 9.3 | Beschluss über die Aufstellung der Erhaltungssatzung „Warnemünde“ gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) | 2022/BV/3343
ungeändert beschlossen |
| 9.4 | Gründung einer Trägergesellschaft für ein Medizinisches Versorgungszentrum "MVZ Klinikum Südstadt gGmbH" | 2022/BV/3370
ungeändert beschlossen |
| 9.5 | Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 06.GE.207 "Gewerbegebiet Marienehe" | 2022/BV/3447
ungeändert beschlossen |
| 9.6 | Prüfung des Umbaus der HanseMesse zu einer Multifunktionshalle
Beschluss Nr. 2021/AN/2876 vom 19.01.2022 | 2022/BV/3454
ungeändert beschlossen |
| 9.7 | Mitgliedschaft im Deutschen Forstwirtschaftsrat e. V. (DFWR) | 2022/BV/3460
ungeändert beschlossen |

- 9.8 Teilnahme am Projektauftrag 2022 im Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ **2022/BV/3466**
ungeändert beschlossen
- Annahme einer Zuwendung
- 9.9 Annahme einer Sachzuwendung in Höhe von 6.474,41 EUR an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Förderung der Hilfe für Flüchtlinge **2022/BV/3538**
ungeändert beschlossen
- 10 Bericht aus den Aufsichtsgremien
-entfällt-**
- 11 Berichterstattung des Oberbürgermeisters**
- 11.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt**
- 11.2 Informationsvorlagen**
- 11.2.1 Sanierung des Krematoriums der Hanse- und Universitätsstadt Rostock **2022/IV/3382**
zur Kenntnis gegeben
- 11.2.2 Umsetzung des Beschlusses Nr. 2019/AN/0527 vom 22.01.2020 zur Unterstützung alternativer Wohnformen und Wohnprojekte **2022/IV/3394**
zur Kenntnis gegeben
- 11.2.3 BUGA-Bericht für den Berichtszeitraum 01. April bis 30. Juni 2022 **2022/IV/3400**
zur Kenntnis gegeben
- 11.2.4 Information über den Planungsstand zum Ersatzneubau der Brücke Bw 131 im Zuge des Schmarler Dammes und damit einhergehend die bauliche Umsetzung im Rahmen einer notwendigen Vollsperrung **2022/IV/3403**
zur Kenntnis gegeben
- 11.2.5 2. Information über die Erstellung und Einführung eines interaktiven Bürgerhaushaltes **2022/IV/3517**
zur Kenntnis gegeben
- 11.2.6 Stand der Umsetzung der Maßnahmen des Lärmaktionsplanes Stufe 3 (2018) **2022/IV/3546**
zur Kenntnis gegeben

12 Fragestunde

- | | | |
|--------|--|---|
| 12.1 | Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Entgeltordnung Städtische Museen | 2022/AF/3537
zur Kenntnis gegeben |
| 12.1.1 | Entgeltordnung Städtische Museen | 2022/AF/3537-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |
| 12.2 | Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Museumskonzept | 2022/AF/3540
zur Kenntnis gegeben |
| 12.2.1 | Anfrage von Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Museumskonzept | 2022/AF/3540-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |
| 12.3 | Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Sonderfahrdienst für anspruchsberechtigte Bürgerinnen
und Bürger, deren Schwerbehindertenausweis das
Merkzeichen aG ausweist | 2022/AF/3545
zur Kenntnis gegeben |
| 12.3.1 | Sonderfahrdienst für anspruchsberechtigte Bürgerinnen
und Bürger, deren Schwerbehindertenausweis das
Merkzeichen aG ausweist | 2022/AF/3545-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |
| 12.4 | Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Prüfung Genehmigungsfiktion | 2022/AF/3561
zur Kenntnis gegeben |
| 12.4.1 | Prüfung Genehmigungsfiktion | 2022/AF/3561-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |

13 Schließen der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

**14 Mitteilungen der Präsidentin
-entfällt-**

**15 Anträge
-entfällt-**

16 Beschlussvorlagen

- | | | |
|--------|---|---|
| 16.1 | Ankauf der OSPA-Arena | 2022/BV/3318
ungeändert beschlossen |
| 16.1.1 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Ankauf der OSPA-Arena | 2022/BV/3318-03 (ÄÄ)
abgelehnt |

- 16.1.2 Ankauf der OSPA-Arena
Stellungnahme zum Änderungsantrag
2022/BV/3318-03 (ÄÄ) **2022/BV/3318-05 (SN)**
zur Kenntnis gegeben
- 16.1.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Ankauf der OSPA-Arena **2022/BV/3318-04 (ÄÄ)**
abgelehnt
- 16.1.4 Ankauf der OSPA-Arena
Stellungnahme zum Änderungsantrag
2022/BV/3318-04 (ÄÄ) **2022/BV/3318-06 (SN)**
zur Kenntnis gegeben
- 16.2 Klinikum Südstadt Rostock, Wiederbestellung des
Ärztlichen Direktors des Eigenbetriebes "Klinikum
Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt
Rostock zum 1. Januar 2023 für die Dauer von vier Jahren **2022/PV/3515**
ungeändert beschlossen
- 17 Bericht aus den Aufsichtsgremien**
-entfällt-
- 18 Berichterstattung des Oberbürgermeisters**
- 18.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige
Angelegenheiten der Stadt**
-entfällt-
- 18.2 Informationsvorlagen**
- 18.2.1 Klärschlamm-Kooperation Mecklenburg-Vorpommern
GmbH (KKMV) - Quartalsbericht 02/2022 **2022/IV/3522**
zur Kenntnis gegeben
- 19 Fragestunde**
- 19.1 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Beabsichtigter Kauf der OSPA-Arena **2022/AF/3585**
zur Kenntnis gegeben
- 19.1.1 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Beabsichtigter Kauf der OSPA-Arena **2022/AF/3585-01 (SN)**
zur Kenntnis gegeben
- 20 Schließen der Sitzung**

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin eröffnet um 16:00 Uhr die (zweiunddreißigste) Sitzung der Bürgerschaft.

Sie bittet alle Anwesenden, eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.

Die Präsidentin gibt folgende weitere Informationen:

Mit Datum 20. September 2022 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ab 20. September 2022 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 17. September 2022 im „Städtischen Anzeiger, außerdem im Internet.

Die Präsidentin stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 41 Anwesenden bei 53 besetzten gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

Weiterhin wird auf Bild- und Tonaufnahmen hingewiesen.

2 Änderung der Tagesordnung

Folgende Angelegenheiten wurden von den Einreichern von dieser Tagesordnung bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 26.10.2022 zurückgestellt:

Anträge:

-Nr. 2022/AN/3520 von Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Prüfung Genehmigungsfiktion

Anfragen von Fraktionen:

-Nr. 2022/AF/3191 von Daniel Peters für die CDU/UFR-Fraktion
Hortsituation Grundschule Schmarl

-Nr. 2022/AF/3543 von Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Situationsanalyse Bewohnerparkgebiete

-Nr. 2022/AF/3560 von Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion
Gestaltungssatzung Warnemünde

Folgende Angelegenheit wurde weiter zurückgestellt:

- Antrag Nr. 2022/AN/2968 von Daniel Peters für die CDU/ UFR-Fraktion
Verbesserung des Reinigungszustandes in kommunalen Schulen
und deren Sporthallen
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 07.12.2022)

Folgende Angelegenheiten wurden nicht auf diese Tagesordnung gesetzt:

- Antrag Nr. 2020/AN/0764 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Ombudsstelle für den SGB VIII-Bereich,

- Beschlussvorlage Nr. 2020/BV/1668
Einrichtung einer Ombudsstelle für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

(Grund: Es soll abgewartet werden, bis die angekündigte Novellierung des
SGB VIII vorliegt)

- Antrag Nr. 2021/AN/2823 von Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad
Warnemünde,
Seebad Diedrichshagen)
Nachnutzung des Gebäudekomplexes Best-Western-Hanse-Hotel

- Antrag Nr. 2022/AN/3075 von Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund)
Prämiesen für die Entwicklung der Parkstraße 51 – 53 in Warnemünde

(Grund: Verwaltung will Vorschlag dazu vorlegen)

Weitere Anträge:

- Nr. 2020/AN/0696 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Dauerhafter Erhalt der Grünfläche unterhalb der Talstraße
(Grund: Gutachten liegt noch nicht vor)

- Nr. 2021/AN/2825 von Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde,
Seebad Diedrichshagen)
Einführung einer Baum-App
(Grund: Es soll die derzeit dahingehend stattfindende Qualifizierung des Datensystems
GeoportHRO abgewartet werden)

Beschlussvorlagen:

Beschlussvorlagen zur Wahl in die Ortsbeiräte:

- Nr. 2020/BV/0814 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein,

- Nr. 2020/BV/0959 Wahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein.

(Grund: in der Sitzung der Bürgerschaft am 21. Oktober 2020 vertagt, bis eine rechtliche Klärung und Änderung der Hauptsatzung im Zusammenhang mit der Handhabung von Wahlen in die Ortsbeiräte und der Nichtbesetzung von Plätzen durch Vorschlagsberechtigte vorliegt)

- Nr. 2020/BV/0791 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Brinckmansdorf,
- Nr. 2020/BV/1242 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Stadtmitte,
- Nr. 2020/BV/1385 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West,
- Nr. 2020/BV/1396 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu,
- Nr. 2021/BV/2059 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Toitenwinkel,
- Nr. 2021/BV/2322 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu.

(Grund: in der Sitzung der Bürgerschaft am 3. November 2021 vertagt, bis Wahlvorschläge zur Besetzung vorliegen)

Weiterhin:

- Beschlussvorlage Nr. 2022/BV/3230 Fünfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
(Grund: Aufträge aus der Sitzung der Bürgerschaft am 24. August 2022 noch in Abarbeitung)

Weitere Hinweise:

Es entfallen:

- im öffentlichen Teil
 - o TOP 3, Einwohnerfragestunde
 - o TOP 4, Aktuelle Stunde
 - o TOP 7.1 und 7.3 bis 7.5
 - o TOP 10, Bericht aus den Aufsichtsgremien
- sowie im nichtöffentlichen Teil die TOP
 - o TOP 14, Mitteilungen der Präsidentin
 - o TOP 15, Anträge
 - o TOP 17, Bericht aus den Aufsichtsgremien

In Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V) liegt nachfolgende Angelegenheit vor:

- Dringlichkeitsvorlage Nr. 2022/DV/3606
Wahl der Gemeindegewahlleitung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ihrer Stellvertretung

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch die Dringlichkeitsvorlage Nr. 2022/DV/3606.

Die Dringlichkeitsvorlage findet ihre Einordnung in der Tagesordnung unter TOP 7.6.

Es folgen Geschäftsordnungsanträge:

Herr Sens stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2022/AN/3409 von Dr. Kathrin Maaß (für den Ortsbeirat Reutershagen) zum Antrag auf Ausweisung des Reutershäger Weges als einen verkehrsberuhigten Bereich (STVO, Zeichen 325.1), da die Vorortbegehung dazu noch stattfinden soll und die Stellungnahme der Verwaltung dazu noch erwartet wird, sodass der Bau- und Planungsausschuss dann abschließend dazu votieren kann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Herr Flachsmeyer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung u. a. Anträge bis zum Vorliegen des Umwelt- und Freiraumkonzeptes zur gemeinsamen Beratung der Angelegenheiten:

- Nr. 2022/AN/3488 von Frau Dr. Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) zum Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“,
- Nr. 2022/AN/3501 von Frau Dr. Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) zum Kleingartenbeirat.

Es folgt eine Gegenrede durch Frau Dr. Bachmann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2022/AN/3488: **Angenommen**

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2022/AN/3501: **Angenommen**

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 28. September 2022 in veränderter Form.

3 Einwohnerfragestunde
-entfällt-

4 Aktuelle Stunde

- entfällt -

5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.08.2022

Die Präsidentin informiert, dass, da es bis zur Frist gem. § 26 (1) Geschäftsordnung der Bürgerschaft keine Einwendungen gab, die Niederschrift der Sitzung vom 24. August 2022 als genehmigt gilt.

6 Mitteilungen der Präsidentin

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 24.08.2022 gefassten Beschlüsse

- Nr. 2022/BV/3356 Auszahlung eines Ausgleichsbetrages im Zusammenhang mit dem gesetzlichen Eigentumserwerb an einem Gartenhaus mit Nebenanlagen
- Nr. 2022/BV/3366 Auszahlung eines Ausgleichsbetrages im Zusammenhang mit dem gesetzlichen Eigentumserwerb an einem Gartenhaus mit Nebenanlagen
- Nr. 2022/BV/3413 Übertragung von Flächen (Verkehrs-, Grün- und sonstige Flächen) im B-Plangebiet Nr. 12.GE.52 Gewerbepark Brinckmansdorf

Beendigung von Mitgliedschaften/Funktionen in Gremien

- | | |
|--------------------|--|
| -Olaf Groth | - Mitglied im Ortsbeirat Brinckmansdorf
(mit Wirkung 01.07.2022) |
| -Philipp Zicker | - Mitglied im Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf,
Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jügeshof
(mit Wirkung 09.08.2022) |
| -Daniel Kammerzell | - stellvertretendes Mitglied im Ortsbeirat Toitenwinkel
(mit Wirkung 30.09.22) |

Nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft ist für Mittwoch, den 26. Oktober 2022, 16 Uhr, vorgesehen.

Frist für Erstellung der Tagesordnung ist Montag, der 17. Oktober 2022.

7 Wahlen und Bestellungen

Anknüpfend an die vorangegangenen Sitzungen der Bürgerschaft gibt die Präsidentin den Hinweis, dass das Präsidium bei den nun folgenden Wahlen und Bestellungen hinsichtlich des Wahlprocedures genauso verfahren möchte, dass die Enthaltungen abgefragt, aber nicht ausgezählt werden, da sie für das Ergebnis nicht relevant sind.

Da es keine gegenteiligen Auffassungen gibt, wird so verfahren.

7.1 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Lütten Klein 2021/BV/2708

- vertagt - (siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow Ost/ Dierkow West 2022/BV/3211

Beschluss Nr. 2022/BV/3211: (- nach Abfrage der Dafürstimmen und Enthaltungen

zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Dierkow Ost/Dierkow West:

- auf das Mandat der CDU: Stefan Patzelt

7.2.1 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion 2022/BV/3211-01 (ÄÄ)

Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow Ost/ Dierkow West

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Dierkow Ost/Dierkow West:

-auf das Mandat der CDU: Stefan Patzelt

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Stefan Patzelt ist gewählt.
Abgelehnt		

7.3 Nachwahl eines Mitgliedes für den Ortsbeirat Biestow **2022/BV/3312**

- **vertagt** - (siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

7.4 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu **2022/BV/3462**

- **vertagt** - (siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

7.5 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof **2022/BV/3493**

- **vertagt** - (siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

7.6 Wahl der Gemeindewahlleitung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ihrer Stellvertretung **2022/DV/3606**

Die Präsidentin informiert, dass diese Wahl nicht nach den Grundsätzen der Verhältniswahl stattfindet. Daher werden auch die Gegenstimmen abgefragt.

Beschluss Nr. 2022/DV/3606: (- nach Abfrage der Dafürstimmen, Gegenstimmen und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/zur Dringlichkeitsvorlage und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft wählt Herrn Dr. Dirk Zierau zum Gemeindewahlleiter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Herrn Stefan Lösch zum stellvertretenden Gemeindewahlleiter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

7.7 Bestellung einer Vertreterin/ eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den örtlichen Beirat des Hanse-Jobcenters Rostock **2022/BV/3259**

Beschluss Nr. 2022/BV/3259: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Vorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft bestellt eine Vertreterin/ einen Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den örtlichen Beirat des Hanse-Jobcenters Rostock:

-auf das Mandat der UFR: Jahn Osterloh
(für die CDU/UFR-Fraktion)

7.7.1 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion **2022/BV/3259-01 (ÄÄ)**
Bestellung eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den örtlichen Beirat des Hanse-Jobcenters

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestellt einen Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den örtlichen Beirat des Hanse-Jobcenters:

-auf Mandat der UFR: Jahn Osterloh

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	1 Sitz erhalten/Jahn Osterloh ist bestellt.
Abgelehnt		

7.8 Bestellung eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in den Aufsichtsrat des Studierendenwerk Rostock-Wismar für den Zeitraum 11/2022 bis 11/2024 **2022/BV/3580**

Die Präsidentin informiert, dass diese Bestellung nicht nach den Grundsätzen der Verhältniswahl stattfindet. Daher werden auch die Gegenstimmen abgefragt. Eine geheime Abstimmung ist nicht möglich.

Beschluss Nr. 2022/BV/3580: (- nach Abfrage der Dafürstimmten, Gegenstimmen und Enthaltungen zum Vorschlag/ zur Beschlussvorlage und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft bestellt Herrn Patrick Schmidt als Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in den Aufsichtsrat des Studierendenwerk Rostock-Wismar für den Zeitraum 11/2022 bis 11/2024.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

8 Anträge

8.1 Dr. Kathrin Maaß (für den Ortsbeirat Reutershagen) 2022/AN/3409

Antrag auf Ausweisung des Reutershäger Weges als einen verkehrsberuhigten Bereich (STVO, Zeichen 325.1)

- vertagt, da die Vorortbegehung dazu noch stattfinden soll und die Stellungnahme der Verwaltung dazu noch erwartet wird, sodass der Bau- und Planungsausschuss dann abschließend dazu votieren kann
(siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

8.2 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI, und der SPD 2022/AN/3473

Refill-Stationen und Trinkwasserspender oder -brunnen für Rostock

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen:

1. welche Standorte in kommunaler Verantwortung sich als Refill-Station eignen und deren Ausweisung bis Frühjahr (März) 2023 zu realisieren,
2. Trinkwasserspender oder -brunnen, die dauerhaft zugänglich sind, an stark frequentierten Plätzen und Wegen in ganz Rostock zu errichten, mindestens fünf in den nächsten zwei Jahren,
3. auf Basis des aktuellen Gesetzesentwurfs der Bundesregierung, neue Förderprogramme für Trinkwasserspender bzw. Trinkwasserbrunnen bei der Realisierung in Anspruch zu nehmen,

4. auf eingerichtete Refill-Stationen und Trinkwasserspender bzw. -brunnen ist öffentlich hinzuweisen (z.B. auf den Stadtplänen der Rostocker Tourismus Zentrale oder bei Geoport),
5. zu prüfen, ob an den Spendern in Bodennähe Möglichkeiten für die Wasserversorgung von Haustieren geschaffen werden können und diese wo möglich zu realisieren,
6. über das Ergebnis der Prüfung ist vor dem nächsten Sommer zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

8.2.1 Refill-Stationen und Trinkwasserspender oder -brunnen für Rostock **2022/AN/3473-01 (SN)**

8.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) **2022/AN/3488**

Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“

- vertagt bis zum Vorliegen des Umwelt- und Freiraumkonzeptes zur gemeinsamen Beratung der Angelegenheiten
(siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

8.3.1 Kleingartenentwicklungskonzept "Grüne Welle - Stadtgarten Rostock" **2022/AN/3488-01 (SN)**

8.4 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) **2022/AN/3501**

Kleingartenbeirat

- vertagt bis zum Vorliegen des Umwelt- und Freiraumkonzeptes zur gemeinsamen Beratung der Angelegenheiten
(siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

8.4.1 Kleingartenbeirat **2022/AN/3501-01 (SN)**

8.5 Stephan Weinges für den Ortsbeirat Gartenstadt / Stadtweide

2022/AN/3548

Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde

Herr Weinges, Vorsitzender des Ortsbeirates Gartenstadt/ Stadtweide nimmt Stellung.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird beauftragt, im Zuge des geplanten Radschnellweges Rostock Hauptbahnhof - Warnemünde, für den Abschnitt zwischen "Brauhaus Trotzenburg" und dem Groß-Schwaßer-Weg keine Arbeiten zu vergeben bzw. auszuschreiben, solange es keinen Beschluss über die Routenführung des Radweges gibt. Auch sollen keine vorbereitenden Maßnahmen der Stadt, die einen Eingriff in die Natur zur Folge hätten, ausgeführt werden.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2022/AN/3548-02 (ÄÄ) (s. TOP 8.5.2) entfällt die Abstimmung zum Antrag Nr. 2022/AN/3548.

Beschluss Nr. 2022/AN/3548:

Der Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird beauftragt, im Zuge des geplanten Radschnellweges Rostock Hauptbahnhof - Warnemünde, für den Abschnitt zwischen "Brauhaus Trotzenburg" und dem Groß-Schwaßer-Weg keine ausführenden Arbeiten zu vergeben bzw. auszuschreiben, solange es keine bestätigte Routenführung des Radweges gibt. Auch sollen vorher keine vorbereitenden Maßnahmen der Stadt, die einen Eingriff in die Natur zur Folge hätten, ausgeführt werden.

Planungen sollen selbstverständlich weiter erfolgen.

Bei den Planungen ist die mögliche Streckennetzerweiterung der Straßenbahn entlang des Barnstorfer Rings zu berücksichtigen.

8.5.1 Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde

2022/AN/3548-01 (SN)

8.5.2 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU/UFR
Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde

2022/AN/3548-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird ersetzt, indem er um die unterstrichenen Passagen ergänzt wird:

Der Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird beauftragt, im Zuge des geplanten Radschnellweges Rostock Hauptbahnhof - Warnemünde, für den Abschnitt zwischen "Brauhaus Trotzenburg" und dem Groß-Schwaßer-Weg keine ausführenden

Arbeiten zu vergeben bzw. auszuschreiben, solange es keine bestätigte Routenführung des Radweges gibt. Auch sollen vorher keine vorbereitenden Maßnahmen der Stadt, die einen Eingriff in die Natur zur Folge hätten, ausgeführt werden.

Planungen sollen selbstverständlich weiter erfolgen.

Bei den Planungen ist die mögliche Streckennetzerweiterung der Straßenbahn entlang des Barnstorfer Rings zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

9 Beschlussvorlagen

9.1 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB 2022/BV/3341

Aufstellungsbeschluss

Im Zusammenhang mit einer Nachfrage von Herrn Eisfeld zu den konkreten Gründen der Vorlage dieser 1. Änderung des Bebauungsplans, verweist Herr Maronde (Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft) auf eine gerichtliche Entscheidung in einem Einzelfall im Zusammenhang mit dem derzeit Gültigem.

Aus Gründen der Rechtssicherheit in Bezug auf ggf. weitere Verfahren liegen nun diese 1. Änderung des Bebauungsplans sowie in diesem Zusammenhang die nachfolgenden Beschlussvorlagen vor.

Im Zusammenhang mit einer weiteren Diskussion dazu, um welche Probleme es dabei im Konkreten geht, welche eine Änderung des Bebauungsplans erforderlich machen, stellt Herr Eisfeld den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung dieser Beschlussvorlage.

Es erfolgt eine ablehnende Stellungnahme durch Herrn Maronde zum Geschäftsordnungsantrag. Im Zusammenhang mit einer weiteren Wortmeldung von Frau Günther hinsichtlich der konkreten Probleme bietet er an, das Gerichtsurteil nachzureichen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2022/BV/3341:

Abgelehnt

Beschluss:

Für den Ortsteil Warnemünde, begrenzt / einschließlich:

im Norden durch:

- Seestraße,
- Seepromenade,
- Strandweg,
- das Neptunhotel,
- Parkstraße,

im Osten durch: - Am Strom,

im Süden durch: - Am Bahnhof,
- die Kleingartenanlage „Am Moor“,
- Wohnbebauung nördlich der Rostocker Straße,
- Wohnbebauung nördlich der John-Brinckmann-Straße,
- Wohnbebauung nördlich der Laakstraße

im Westen durch: - die Wohnbebauung westlich Schwarzer Weg,
- die Wohnbebauung westlich Fritz-Reuter-Straße,
- die Kleingartenanlage „Am Moor“,
- Weidenweg

soll die 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen“ zur Sicherung des Dauerwohnens und der Steuerung der planungsrechtlichen Zulässigkeit von Ferienwohnungen aufgestellt werden.

Die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen“ erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB.

Der als Anlage beigefügte Lageplan stellt den Änderungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01.WA.183 dar und ist Bestandteil des Beschlusses.

Anlage: Lageplan zum Änderungsbereich

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

9.2 Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für den Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

2022/BV/3342

Es liegt kein Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M-V vor.

Beschluss:

Zur Sicherung der Planung für den Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde“, siehe Anlage, beschließt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für diesen Planbereich als Satzung.

Durch den Beschluss zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde“ vom 28.09.2022 *, Nr. 2022/BV/3341, liegen die erforderlichen Voraussetzungen für die Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 1 BauGB vor.

Anlage: Veränderungssperre Satzung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	32
Dagegen:	-
Enthaltungen:	14

* redaktionell geändert durch Sitzungsdienst

9.3 Beschluss über die Aufstellung der Erhaltungssatzung „Warnemünde“ gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

2022/BV/3343

Beschluss:

1. Für den Ortsteil Seebad Warnemünde, begrenzt / einschließlich:

- im Norden durch:
 - Seepromenade einschl. Bebauung
 - Bahnhofsbrücke
- im Osten durch:
 - westliches Ufer Alter Strom nördlich der Bahnhofsbrücke
 - Westseite der Schienen auf der Mittelmole
- im Süden durch:
 - Ostseite Schwarzer Weg
 - Westseite Alte Bahnhofstraße
 - Südseite der Grundstücke Lilienthalstraße
 - Lortzingstraße
 - Südseite der Grundstücke Gartenstraße
 - Südseite der Grundstücke Parkstraße
- im Westen durch:
 - Lortzingstraße
 - Richard-Wagner-Straße
 - Westseite der Grundstücke Parkstraße 53 und Parkstraße 44
 - Weidenweg

soll zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebietes die Aufstellung einer Erhaltungssatzung gem. § 172 (1) beschlossen werden.

Der als Anlage beigefügte Lageplan stellt den Untersuchungsbereich für die Aufstellung der Erhaltungssatzung dar und ist Bestandteil des Beschlusses.

Anlage: Lageplan zum Untersuchungsbereich

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft beschließt die Gründung der Trägergesellschaft für ein Medizinisches Versorgungszentrum: "MVZ Klinikum Südstadt Rostock gGmbH" auf Basis des als Anlage 1 vorliegenden Konzeptes.
2. Eine Belastung des Klinikgrundstückes oder eine alternative Besicherung zu Gunsten der Kassenärztlichen Vereinigung werden befürwortet. Die Gründung der MVZ gGmbH ist erst nach Genehmigung der Rechtsaufsicht zur Gewährung der Sicherheitsleistung für die Kassenärztliche Vereinigung zu vollziehen.
3. Die „MVZ Klinikum Südstadt Rostock gGmbH" wird von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock über eine Bareinlage mit einem Stammkapital in Höhe von insgesamt 500.000,00 EUR ausgestattet. Die Bareinlage ist in voller Höhe bei Gründung einzuzahlen.
4. Die Gesellschaft firmiert unter dem Namen „MVZ Klinikum Südstadt Rostock gGmbH".
5. Der als Anlage 2 beigefügte Gesellschaftsvertrag der „MVZ Klinikum Südstadt Rostock gGmbH" wird beschlossen.
6. Dem als Anlage 3 beigefügten Wirtschaftsplan 2022 der „MVZ Klinikum Südstadt Rostock gGmbH" wird zugestimmt.
7. Für die Stammeinlage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in die MVZ Klinikum Südstadt Rostock gGmbH, werden im TH 15 für das neue Produkt 41201 "Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Südstadt Rostock gGmbH" außerplanmäßige investive Auszahlungen mit einer Bewilligung in Höhe von 500.000 EUR bereitgestellt. Die Deckung in Höhe von 500.000 EUR erfolgt durch das Produkt 62303 Klinikum Südstadt.

Anlagen: Unternehmenskonzeption MVZ gGmbH,
Gesellschaftsvertrag MVZ gGmbH,
Wirtschaftsplan MVZ gGmbH 2022

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**9.5 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 06.GE.207
"Gewerbegebiet Marienehe"**

2022/BV/3447

Beschluss:

1. Für einen Teil des Gewerbegebietes in Marienehe soll gemäß § 2 Abs. 1 BauGB der B-Plan Nr. 06.GE.207 „Gewerbegebiet Marienehe“ aufgestellt werden.

Das Plangebiet wird durch folgende Straßenzüge begrenzt:

im Norden: Schmarler Damm, Werkstraße
im Osten: Werkstraße, Fischerweg
im Süden: Fischerweg, Am Fischereihafen
im Westen: Marieneher Straße, Schmarler Damm

Der als Anlage 1 beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Entsprechend den Zielen des Flächennutzungsplans soll der Bebauungsplan die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein uneingeschränktes Gewerbegebiet schaffen.

Anlage: Übersichtsplan zum Geltungsbereich

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**9.6 Prüfung des Umbaus der HanseMesse zu einer Multifunktionshalle
Beschluss Nr. 2021/AN/2876 vom 19.01.2022**

2022/BV/3454

Beschluss:

Der Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2021/AN/2876 „Prüfung des Umbaus der HanseMesse zu einer Multifunktionshalle“ vom 19. Januar 2022 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Beschluss:

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock beantragt die Aufnahme in den DFWR als Mitglied mit einer ganzen Stimme. In Abstimmung mit dem Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern wird die Hanse- und Universitätsstadt Rostock damit im DFWR gleichfalls die Belange des Kommunalwaldes Mecklenburg-Vorpommern vertreten.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**9.8 Teilnahme am Projektauftrag 2022 im Bundesförderprogramm
„Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend
und Kultur“****Beschluss:**

1. Die Hanse- und Universitätsstadt bewirbt sich mit dem Vorhaben „Energetische Sanierung der Schwimmhalle Neptun“ im Rahmen des Projektauftrages 2022 im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“. Der kommunale Eigenanteil wird im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs KOE veranschlagt.

2. Die Hanse- und Universitätsstadt bewirbt sich mit dem Vorhaben „Sanierung der Sporthalle Kopenhagener Str. 5 A“ im Rahmen des Projektauftrages 2022 im o. g. Bundesprogramm“. Der kommunale Eigenanteil wird im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs KOE veranschlagt.

3. Die Bürgerschaft beschließt, sich in Zukunft an Projektauftragen im o. g. Bundesprogramm mit geeigneten Projekten zu beteiligen.

Anlage: Steckbrief SpH Kopenhagener Str. 5A

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

9.9 Annahme einer Sachzuwendung in Höhe von 6.474,41 EUR an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Förderung der Hilfe für Flüchtlinge

2022/BV/3538

Beschluss:

Der Annahme von Sachzuwendungen in Form von Möbeln und Zubehör von der Höffner Möbelgesellschaft GmbH & Co. KG in Höhe von 6.474,41 EUR an das Amt für Soziales und Teilhabe zur Förderung der Hilfe für Flüchtlinge wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bedankt sich für die Zuwendung.

**10 Bericht aus den Aufsichtsgremien
-entfällt-**

11 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

11.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Auf Bitte der Mitglieder der Bürgerschaft soll der Bericht des Oberbürgermeisters nicht mündlich in dieser Sitzung erfolgen, sondern schriftlich übergeben werden.

Der Zweite Stellvertreter des Oberbürgermeisters informiert in diesem Zusammenhang über die Themen des Berichtes, der dann schriftlich übergeben wird.

Anlage:

schriftlich übergebener Bericht des Zweiten Stellvertreters des Oberbürgermeisters

11.2 Informationsvorlagen

11.2.1 Sanierung des Krematoriums der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2022/IV/3382

- wird zur Kenntnis gegeben

11.2.2 Umsetzung des Beschlusses Nr. 2019/AN/0527 vom 22.01.2020 zur Unterstützung alternativer Wohnformen und Wohnprojekte 2022/IV/3394

- wird zur Kenntnis gegeben

11.2.3 BUGA-Bericht für den Berichtszeitraum 01. April bis 30. Juni 2022 2022/IV/3400

- wird zur Kenntnis gegeben

11.2.4 Information über den Planungsstand zum Ersatzneubau der Brücke Bw 131 im Zuge des Schmarler Dammes und damit einhergehend die bauliche Umsetzung im Rahmen einer notwendigen Vollsperrung 2022/IV/3403

- wird zur Kenntnis gegeben

11.2.5 2. Information über die Erstellung und Einführung eines interaktiven Bürgerhaushaltes 2022/IV/3517

- wird zur Kenntnis gegeben

11.2.6 Stand der Umsetzung der Maßnahmen des Lärmaktionsplanes Stufe 3 (2018) 2022/IV/3546

- wird zur Kenntnis gegeben

12 Fragestunde

Anfragen von Fraktionen

12.1 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion 2022/AF/3537
Entgeltordnung Städtische Museen

12.1.1 Entgeltordnung Städtische Museen 2022/AF/3537-01 (SN)

12.2 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion 2022/AF/3540
Museumskonzept

12.2.1 Anfrage von Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion 2022/AF/3540-01 (SN)
Museumskonzept

12.3 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion 2022/AF/3545
**Sonderfahrdienst für anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger,
deren Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen aG ausweist**

12.3.1 Sonderfahrdienst für anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger, 2022/AF/3545-01 (SN)
deren Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen aG ausweist

12.4 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion 2022/AF/3561
Prüfung Genehmigungsfiktion

12.4.1 Prüfung Genehmigungsfiktion 2022/AF/3561-01 (SN)

Anfragen von Mitgliedern der Bürgerschaft

Vorzeitige Beendigung der Saisonverlängerung

Anfrage Nr. 2022/AM/3648 von Dr. Wolfgang Nitzsche (Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

Herr Dr. Nitzsche hinterfragt Folgendes:

Ist der Stadtverwaltung bekannt, warum die Saisonverlängerung, die über zehn Jahre Wirksamkeit hatte – das war eine Sonderstellung – jetzt früher beendet wird. Das heißt, es sind viele, die am Strand ihr Geschäft mit Strandkörben und dergleichen mehr bis Mitte Oktober den Strand räumen (müssen). Gibt es sachliche Gründe, weshalb das so angesetzt wurde beziehungsweise gibt es in den anderen Ostseeanrainerstädten, z.B. in Schleswig-Holstein, genau die gleichen Verhaltensregeln?

Herr Senator Bockhahn sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Abfallentsorgung in der Innenstadt

Anfrage Nr. 2022/AM/3649 von Anette Niemeyer (AUFBRUCH 09)

Durch Frau Niemeyer wird Folgendes erfragt:

Mir ist ganz akut bei einem Infostand in der Stadt aufgefallen, womit ich nicht gerechnet hätte. Wenn diese neuen Abfallbehälter, die natürlich eine höhere Kapazität haben, aufgestellt werden, dass damit fast sämtliche anderen Abfallbehälter im Innenstadtbereich weg sind.

Ich habe es beobachten müssen, das ist nicht nur für stark gehbehinderte Menschen, sondern für viele, andere auch – die haben nicht mehr die Möglichkeit, diese zu nutzen. Ich nenne nur mal Kinder, Menschen, die nicht sehr kräftig sind – ich bin fast bald in dem Alter.

Meine Frage ist:

Welche Möglichkeiten werden in dem Innenstadtbereich in Zukunft vorgehalten, damit alle Menschen Abfall entsorgen können und welchen Antrag kann ich ggf. stellen, damit das in Zukunft weiterhin passieren kann?

Herr Senator Bockhahn sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Lernmittelsatzung

Zu einer Nachfrage von Herrn Eisfeld hinsichtlich des Aufwandes im Zusammenhang mit der Lernmittelsatzung nimmt Herr Senator Bockhahn Stellung.

**Nachfrage zur Informationsvorlage Nr. 2022/IV/3403
Ersatzneubau Brücke Schmarler Damm
Anfrage Nr. 2022/AM/ 3650 von Christoph Eisfeld (FDP)**

Herr Eisfeld möchte über Folgendes aufgeklärt werden:

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass das Bauwerk 6 Mio. (Euro) kosten soll. Und ich habe zur Kenntnis genommen, dass die RSAG nochmal 1,6 Mio. Euro benötigt für das, was sie da in der Zwischenzeit macht. Ich habe mir das dann nochmal angeguckt und ich bin jetzt ein bisschen irritiert darüber, dass das jetzt so wohlwollend geprüft werden soll. Weil übersetzt wären das knapp ca. 260 Einzelfahrscheine, die wir da jeden Tag verlieren, wenn die Strecke kommt und trotzdem wollen wir nochmal 2.000 Euro jeden Tag für den Umweg, den die da fahren.

Das leuchtet jetzt nicht so richtig ein, weil das in Summe ein Viertel der Kosten, die wir für die Brücke bezahlen, ist. Insofern ist es vielleicht dann sinnvoller, zu sagen, fahr bis ran mit dem Bus, lauf zu Fuß rüber und fahr auf der anderen Seite weiter. Also 1,6 Mio. Euro, das erscheint mir für eine wohlwollende Prüfung ganz schön hoch.

Ich bitte um Aufklärung.

Herr Senator Bockhahn sagt die schriftliche Beantwortung zu.

13 Schließen der öffentlichen Sitzung

Die Präsidentin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Raum zu verlassen wegen Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

(Nichtöffentlicher Teil)

Rostock, den 5. Oktober 2022

Regine Lück
Präsidentin der Bürgerschaft

Siegel

Ines Wittfoth
stellv. Schriftführung